

Silberne Lok 2010

Bewölkt sollte es das Wochenende sein, vielleicht auch ein bisschen Regen sollte es geben. Doch das schreckte die Segler am Wochenende des 12./13. Juni nicht zur Silbernen Lok zu kommen. So waren es letztendlich 11 P-Boote die sich zusammengefunden haben um einen Sieger zu ermitteln. Zeitgleich fuhren die R-Kreuzer auf dem Breitlingsee ihre Landesmeisterschaft und auch die Beteiligung bei den Optis, Laser und XY's ließ auf ein paar Spannende Wettfahrten schließen.

Gut organisiert zeigten sich die Kirschmöseraner und teilten die Felder auf 3 Kursen auf. Nach der gemeinsamen Eröffnung gab es noch für jeden Kurs eine Steuermannsbesprechung und dann ging es auch schon los.



Bei guten konstanten 3 Windstärken war der Kurs auf dem Breitlingsee schnell gelegt und so durften die 15er als erste über den Kurs jagen, gefolgt von den 20er, XY's und Lasern. Klar voraus war die Mannschaft Robert Heymann, Thomas Schüler, die auch in den folgenden Wettfahrten sich den ersten Platz nicht mehr nehmen ließen. Hart umkämpft war der zweite Platz und so ging es oft hin und her. Nur gut das Petrus die Gemüter mit ein bisschen Regen wieder kühlte.

Wieder an Land war alles anders denn nun waren die Ergebnisse da. Mit Yardstick hatte sich die Mannschaft Steffen Höfer, Harald Klose auf den zweiten Platz festgesetzt und konnten am Sonntag diesen Platz noch festigen. Uns gelang, dem Streicher sei dank, noch das Erreichen des dritten Platzes.



Auch wenn es an Land halt regnet so ließen es die Kirschmöseraner nicht nehmen und verlegten die Party dieses Jahr nach Draußen. Neben den Bierwagen und dem Tresen wurde am schönen Clubhaus die Musikanlage aufgebaut. Noch eine Plane gegen das Wasser von oben drüber und schon war für gute Stimmung gesorgt.

Am Sonntag wurden die wohlverdienten Sieger gekürt



Abschließen bedanken wir uns beim ESVK für eine schöne Veranstaltung, für eine gute Organisation sowie dem guten Essen.

Wir freuen uns darauf schon bald wieder bei euch zu sein.

Gerd Franz, Mario Ganzer

Alle Bilder finden sich auf www.esvk1928.de